Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	**Zulassung Teilnahmeanträge**		
1.1	**Eignungs- und Teilnahmeantragsprüfung**		
1.1.1	**Abgabe der Erklärung**		
A 1.1.1.1	**Einhaltung der Textform** (Ist Ausschlusskriterium) Durch Abgeben meiner/unserer Unterlagen im Bietercockpit beantrage/n ich/wir die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb zu oben genanntem Vergabeverfahren. Hinweis: Bitte geben Sie im Antwortfeld noch einmal den Namen des beantragenden Unternehmens an.		
1.1.2	**Eignungskriterien**		
1.1.2.1	**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**		
A 1.1.2.1.1	**Jahresumsatz (gesamt)** (Ist Ausschlusskriterium) Geben Sie den jeweiligen Nettojahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro an. Gefordert ist ein Mindestjahresumsatz (netto) je angegebenem Geschäftsjahr in Höhe von € 300.000,-. Werden zur Erreichung des Mindestjahresumsatzes die Kapazitäten anderer Unternehmen im Wege der Eignungsleihe (gem. § 47 VgV) in Anspruch genommen, hat die Angabe getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Dies gilt auch für konzernverbundene Unternehmen. Zusätzlich fordert der Auftraggeber von		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	jedem dieser Unternehmen eine entsprechende Verpflichtungserklärung sowie die Erklärung zur gemeinsamen Haftung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. Reichen Sie hierfür das ausgefüllte und unterschriebene Dokument "Erklärung Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe" mit dem Teilnahmeantrag über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein.		
A 1.1.2.1.2	**Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung** (Ist Ausschlusskriterium) Es wird eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen (im Falle einer Bewerbergemeinschaft je Mitglied) gefordert: - Personenschäden € 1.000.000,- - Sachschäden € 1.000.000,- - Produktvermögensschäden € 500.000,- - Allgemeine Vermögensschäden € 500.000,- Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich erkläre, dass ich/wir eine entsprechende Versicherung bereits habe/n bzw. dass ich/wir eine solche Versicherung mit den oben genannten Summen spätestens unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages abschließen werde/n." (Der Auftraggeber behält sich vor, nach Erteilung des Zuschlags eine aktuelle Versicherungsbescheinigung anzufordern.)	☐ **Ja** ☐ **Nein**	
1.1.2.2	**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**		
1.1.2.2.1	**Angaben zum Unternehmen**		
I 1.1.2.2.1.1	**Unternehmenskonstellation und Auftragserbringung** Stellen Sie die Konstellation dar, in der Sie anbieten werden (Einzelbieter oder Bietergemeinschaft), und beschreiben Sie alle beteiligten Unternehmen. Stellen Sie darüber hinaus dar, in welcher		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Konstellation die Aufgabengebiete abgedeckt werden, d. h. wer welche Teile des Auftrags konkret übernimmt (Überschneidungen, Doppelungen und Mehrfachnennungen sind möglich). Geben Sie auch an, welche Teile des Auftrags ggf. an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen und benennen Sie diese Unternehmen. Falls das Benennen der Unterauftragnehmer nicht möglich oder nicht zumutbar ist, sind die Gründe hierfür zu erläutern. Werden zur Erfüllung der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen im Wege der Eignungsleihe (gem. § 47 VgV) in Anspruch genommen, benennen Sie hier zwingend alle diese Unternehmen. Dies gilt auch für konzernverbundene Unternehmen. Zusätzlich fordert der Auftraggeber von jedem dieser Unternehmen eine entsprechende Verpflichtungserklärung sowie im Falle der Zurverfügungstellung wirtschaftlicher und finanzieller Kapazitäten die gemeinsame Haftung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. Reichen Sie hierfür das ausgefüllte und unterschriebene Dokument "Erklärung Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe" mit dem Teilnahmeantrag über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein. Für den Fall, dass Sie als Bietergemeinschaft anbieten werden, fordert der Auftraggeber eine gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft. Reichen Sie hierfür das ausgefüllte und unterschriebene Dokument "Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft" mit dem Teilnahmeantrag über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein.		
1.1.2.2.2	**Angaben zum Personal**		
A 1.1.2.2.2.1	**Beschäftigtenzahl (gesamt)** (Ist Ausschlusskriterium) Geben Sie die jeweils durchschnittliche Anzahl der festangestellten		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Mitarbeiter*innen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre an. Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Gefordert ist eine Mindestanzahl je angegebenem Geschäftsjahr von 10 Personen.		
1.1.2.2.2.2	**Technische Fachkräfte, Anforderungsprofile**		
A 1.1.2.2.2.2.1	**Technische Fachkräfte, Anforderungsprofil "Projektleitung"** (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das in der Leistungsbeschreibung, Kapitel 3.9.1 näher beschriebene Anforderungsprofil "Projektleitung" erfüllen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens 1 Person das Anforderungsprofil "Projektleitung" erfüllt und im Falle der Auftragserteilung für die Leistungserbringung zur Verfügung gestellt wird."	☐ **Ja** ☐ **Nein**	
A 1.1.2.2.2.2.2	**Technische Fachkräfte, Anforderungsprofil "Technische*r Expert*in"** (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das in der Leistungsbeschreibung, Kapitel 3.9.2 näher beschriebene Anforderungsprofil "Technische*r Expert*in" erfüllen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens 1 Person das Anforderungsprofil "Technische*r Expert*in" erfülllt und im Falle der Auftragserteilung für die Leistungserbringung zur Verfügung gestellt wird."	☐ **Ja** ☐ **Nein**	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.2.2.2.2.3	**Technische Fachkräfte, Anforderungsprofil "Fachliche*r Expert*in"** (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das in der Leistungsbeschreibung, Kapitel 3.9.3 näher beschriebene Anforderungsprofil "Fachliche*r Expert*in" erfüllen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens 1 Person das Anforderungsprofil "Fachliche*r Expert*in" erfüllt und im Falle der Auftragserteilung für die Leistungserbringung zur Verfügung gestellt wird."	☐ **Ja** ☐ **Nein**	
A 1.1.2.2.2.2.4	**Technische Fachkräfte, Anforderungsprofil "Trainer*in"** (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das in der Leistungsbeschreibung, Kapitel 3.9.4 näher beschriebene Anforderungsprofil "Trainer*in" erfüllen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens 1 Person das Anforderungsprofil "Trainer*in" erfüllt und im Falle der Auftragserteilung für die Leistungserbringung zur Verfügung gestellt wird."	☐ **Ja** ☐ **Nein**	
1.1.2.2.3	**Referenzen**		
A 1.1.2.2.3.1	**Referenz "Einführung oder Anpassung einer Fachanwendung für die Genehmigung von temporären Verkehrsanordnungen"** (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir mindestens	☐ **Ja** ☐ **Nein**	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	1 Referenz erbracht habe(n), mit der die erfolgreiche Erbringung folgender Leistung bestätigt wird: Einführung oder Anpassung einer Fachanwendung für die Genehmigung von temporären Verkehrsanordnungen. Weiterhin bestätige/n ich/wir, dass meine/ unsere Referenzen, die in diesem Kriterium genannten Mindestanforderungen erfüllen, um eine mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbare Leistungserbringung zu belegen." Anforderungen an die erbrachte Leistung: Das Referenzprojekt muss mindestens 5.000 genehmigte temporäre Verkehrsanordnungen pro Jahr umfassen. Anforderungen an die referenzgebenden Unternehmen: Bei dem referenzgebenden Unternehmen muss es sich um einen öffentlichen Auftraggeber handeln. Anforderungen an den Leistungszeitraum: Gewertet werden nur Referenzleistungen, die innerhalb von drei Jahren, gerechnet bis zum Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung abgeschlossen worden sind. Referenzleistungen aus laufenden Projekten werden nur dann gewertet, wenn das Projekt den Meilenstein "Bereit zum Go Live" erreicht hat. Geben Sie zusätzlich zur Erklärung noch Folgendes an: 1. Benennung des/der jeweiligen referenzgebenden Unternehmen(s) sowie einer zugehörigen Ansprechperson (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 2. Benennung des/der jeweiligen am Verfahren beteiligte(n) Unternehmen(s), welche(s) die Leistungen erbracht hat/ haben. Erstellen Sie für diese Angaben ein eigenes Dokument und reichen Sie dieses bei der Abgabe des Angebots über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein.		
1.1.2.3	**Erklärungen**		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.2.3.1	**Erklärung zu den Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123,124 GWB und weiterer spezialgesetzlicher Regelungen** (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab: "Ich/Wir erkläre(n), dass die Voraussetzungen der zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen. Darüber hinaus erkläre/n ich/wir, dass weder hinsichtlich unseres Unternehmens noch hinsichtlich Vertreter*innen unseres Unternehmens Ausschlussgründe aus spezialgesetzlichen Regelungen (insbesondere § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 98c AufenthG, § 22 LkSG, § 14 BTTG) vorliegen. Mir/Uns ist bekannt, dass der Auftraggeber hierzu Auskünfte aus dem Wettbewerbsregister anfordern kann und bei Zuschlägen ab einem geschätzten Auftragswert von 50.000 Euro regelmäßig anfordert. Den Einsatz von Unterauftragnehmern mache/n ich/wir davon abhängig, dass diese eine gleichartige Eigenerklärung abgeben." Kann diese Erklärung nicht abgegeben werden, da die oben genannten Voraussetzungen nicht erfüllt sind, sind die Maßnahmen zur Selbstreinigung gem. § 125 GWB, die trotzdem eine Berücksichtigung des Teilnahmeantrags ermöglichen, anzugeben und auf Verlangen nachzuweisen.		
A 1.1.2.3.2	**Erklärung zum Russlandbezug** (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgenden Erklärungen ab: 1. Der/die Bewerber/Bieter gehört/gehören nicht zu den in Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,	☐ **Ja** ☐ **Nein**	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. Hinweis: Hinsichtlich des Zwecks der Erklärung wird auf Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 verwiesen.		
1.1.2.4	**Pflichtangaben**		
I 1.1.2.4.1	**Angaben zum Wettbewerbsregister** Als öffentlicher Auftraggeber ist die Landeshauptstadt München verpflichtet, vor der Erteilung des Zuschlags ab einem geschätzten Auftragswert von 50.000 Euro		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	ohne Umsatzsteuer eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister durchzuführen. Geben Sie und ggf. alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft hierzu Folgendes an: • Rechtsform des Bewerbers • Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register oder Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde • Registergericht oder Genehmigungsbehörde • Umsatzsteueridentifikationsnummer		
I 1.1.2.4.2	**Angaben zur Börsennotierung** Als öffentlicher Auftraggeber ist die Landeshauptstadt München verpflichtet bei der Vergabebekanntmachung Angaben zum obsiegenden Unternehmen zu machen. Geben Sie hierzu an, ob Ihr Unternehmen börsennotiert ist. Wenn nein, geben Sie bitte die Staatsangehörigkeit aller wirtschaftlichen Eigentümer*innen ihres Unternehmens, laut Eintrag in dem oder den gemäß den Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche eingerichteten Register(n), an.		